

Jordanien: Perle des Nahen Ostens

Amman - Jerash - Ajloun - Pella - Um Quais - Madaba - Berg Nebo - Petra - Aqaba - Wadi Araba



Khazneh al-Firaun in Petra ©Volodymyr Shevchuk, AdobeStock

Um es gleich vorweg zu sagen – man muss kein Abenteuerer und auch nicht besonders verwegen sein, um das Königreich Jordanien zu besuchen. Denn anders als in manchen umliegenden Ländern herrschen hier stabile politische Zustände und ein reger Tourismus auf gehobenem und sicherem Standard. Und das ist kein Wunder, denn Jordanien ist gesegnet mit einigen der faszinierendsten Architektur- und Kulturleistungen der Menschheitsgeschichte. Allen voran die Felsenstadt Petra – ganz aus dem roten Fels gehauen, in den ersten Jahrhunderten nach Christus blühende Handelsmetropole auf der Weihrauchstraße, später verlassen, vergessen und erst Anfang des 19. Jahrhunderts wiederentdeckt und „ausgegraben“.

Oder die Ruinenstadt Jerash, die heute noch mit zahlreichen Bauzeugnissen von der Zeit der römischen Besatzung kündigt. In Kerak hingegen haben die Kreuzritter mit ihrer Kreuzfahrerburg eine beeindruckende steinerne Zeugin hinterlassen. In Madaba staunen Sie über die kunstvollen Mosaik und vom Berg Nebo aus werden wir wie einst Moses das Tote Meer erblicken und im Wadi Rum, wo steile Felsklippen auf Wüstensand stoßen eine Geländewagentour unternehmen, wo einst Lawrence von Arabien seine Truppen anführte.

Apropos: genau wie Israel liegt auch Jordanien sowohl am Roten als auch am Toten Meer – Grund genug, beiden einen Besuch abzustatten – Badehose nicht vergessen! Dass Jordanien aber nicht nur Historie, sondern auch Moderne und Zukunft ist, erleben wir in der quirligen Millionen- und Hauptstadt Amman.

- › Rosa Felsenstadt „Petra“
- › Geheimtipp „Kleines Petra“
- › Aufenthalt am Roten & Toten Meer

1. Tag: Anreise nach Jordanien

Sie fliegen gemeinsam mit Ihrer SZ-Reisebegleitung nach Amman (Umsteigeverbindung). Nach der Begrüßung am Flughafen durch die örtliche Reiseleitung und die Klärung der Einreiseformalitäten erfolgt der Transfer zu Ihrem Hotel in Amman.

2. Tag: Amman - Azraq Naturreservat und Wüstenschlösser

Nach dem Frühstück starten Sie mit einer Stadtführung durch Amman. Die Hauptstadt mit heute über zwei Millionen Einwohnern macht fast die Hälfte der Gesamtbevölkerung des Landes aus. Einst erstreckte sie sich – wie Rom – auf sieben Hügeln, inzwischen sind es 19. Bei der Stadtbesichtigung kommen Sie vorbei an der ältesten Moschee des Landes, der Hussein-Moschee (von außen) und auch am römischen Amphitheater mit seinen 6.000 Zuschauerplätzen. Als schönste Moschee der Stadt gilt die von einem deutschen Architekten entworfene Abdullah-Moschee. Später machen Sie sich auf den Weg zu den sogenannten Wüstenschlössern, die im 8. Jahrhundert von den omayyadischen Kalifen ursprünglich als Jagdhütten erbaut wurden. Einige der Schlösser beherbergen uralte Wandmalereien. Das östlichste aller Wüstenschlösser ist Qasr Azraq. Es liegt mitten in einer Oase, die Rastplatz für viele verschiedene Vogelarten ist. Auf dem Hin- oder Rückweg halten Sie unterwegs im Azraq Naturreservat und haben die Möglichkeit eine Drusen-Gemeinschaft zu erleben. Sie kehren nach Amman zurück und es erfolgt das Abendessen und die Übernachtung.

3. Tag: Jerash - Ajloun

Ihr heutiges Ziel ist die antike Ruinenstadt Jerash, das einstige römische Gerasa, ein wahres Wunder römischer Baukunst. 56 ionische Säulen flankieren das Forum, von dem aus strahlenförmig die Kolonnaden mit korinthischen Säulen verlaufen. Oberhalb einer prächtigen Freitreppe thront der Artemis-Tempel. Nicht weit von Jerash entfernt liegt Ajloun. Neben der großen Burg von Ajloun (in der Landessprache Qala'at Ar-Rabad) gibt es auch zahlreiche weitere antike Stätten. Die Umgebung ist geprägt von Wassermühlen, Festungen und Dörfern, welche zum großen Teil in einer reizvollen Landschaft aus Hügeln und Tälern eingebettet sind. Hauptsehenswürdigkeit von Ajloun ist jedoch die Burg. Sie wurde errichtet, um die örtlichen Eisenerzbergwerke zu überwachen und die ins Land drängenden Franken daran zu hindern, Ajloun zu überfallen. Die Burg von Ajloun hatte in dieser Zeit durch ihre erhöhte Lage eine strategisch sehr wichtige Funktion, denn sie beherrschte die drei ins Jordantal führenden Hauptwege und diente überdies dem Schutz der Handels- und Verkehrswege zwischen Syrien und Jordanien. Die Rückfahrt nach Amman erfolgt am Nachmittag. Abendessen und Übernachtung in Amman.

4. Tag: Jordantal - Pella - Um Quais

Der Tagesausflug führt Sie zuerst durch das grüne Jordantal, das aufgrund des idealen Klimas und der fruchtbaren Erde landwirtschaftlich intensiv genutzt wird und erreichen die Ausgrabungen des antiken Pella. Pella zählte zu den zehn Städten des griechischen Zehnstädtebündnisses. Im Anschluss des Besuches fahren Sie weiter nach Um Quais, die antike Stadt Gadara. Um Quais liegt auf einem steil abfallenden Plateau über dem Fluss Jarmuk und dem See Genezareth. An klaren Tagen haben Sie eine herrliche Aussicht auf den See, das Jordantal und die Golanhöhen. Am Abend Rückkehr nach Amman. Abendessen und Übernachtung in Amman.

5. Tag: Madaba - Berg Nebo - Karak - Petra

Sie verlassen Amman in südwestlicher Richtung und erreichen Madaba, die Stadt an der alten Königsstraße. Bekannt ist Madaba vor allem für seine Mosaik. Das schönste Mosaik befindet sich in der griechisch-orthodoxen Kirche des Heiligen Georg, eine aus über 3 Millionen Steinchen gestaltete Landkarte des byzantinischen Palästinas. Nicht weit entfernt von Madaba erhebt sich der Berg Nebo, von wo aus Moses das Gelobte Land sah. Auch Sie können hier den weiten Blick - schönes Wetter vorausgesetzt - genießen. Über die Königsstraße fahren Sie weiter Richtung Süden und erreichen Karak. Die Stadt liegt in 900 Metern Höhe und wird von einer mächtigen Zitadelle beherrscht, die von den Kreuzrittern durch einen in den Felsen geschlagenen Graben von der Stadt getrennt wurde. Der Blick vom oberen Hof reicht bis ins Jordantal und zum Toten Meer. Anschließend fahren Sie weiter bis nach Petra, wo Sie Ihr Abendessen einnehmen und übernachten.

6. Tag: Die "rosarote Stadt" Petra

Petra ist ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise. Die nabatäische Felsenstadt wurde bereits vor über 2.000 Jahren aus dem farbenprächtigen Sandsteinfels gemeißelt und zählt zu den beeindruckendsten Ruinenstätten der Welt. Bereits 1985 wurde Petra in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Durch die Siq-Schlucht unterhalb der 100 Meter hohen Klippen gelangen Sie nach Petra. Die erste Teilstrecke können Sie auf dem Pferderücken (von Beduinen geführt) zurücklegen oder zu Fuß gehen. Am Ende der Schlucht zwischen engen Felswänden erhebt sich Petras beeindruckendstes Monument el Khazneh, das Schatzhaus. Das rote Felsengrab wird von korinthischen Säulen umrahmt. Das Theater wurde nach römischem Vorbild aus dem Fels gehauen und fasste bis zu 5.000 Besucher. Unweit des Theaters erhebt sich die Königswand. Mehrere monumentale Gräber reihen sich hier aneinander. Links und rechts der Säulenstraße sehen Sie die Reste des Marktes, von Tempeln, Palästen und Läden. Abendessen und Übernachtung in Petra.

Bitte beachten Sie, dass Sie an diesem Tag ausschließlich zu Fuß unterwegs sind.

7. Tag: Klein Petra - Wadi Rum - Aqaba

Bevor Sie in Richtung Süden fahren, besuchen Sie den ehemaligen Karawanenrastplatz Siq al-Barid, auch Klein Petra genannt. Genießen Sie die Ruhe an diesem besonderen Ort und schauen Sie sich eines der wenigen erhaltenen Deckenfresken von Petra an, welches hier ebenfalls zu finden ist. Anschließend geht es ins Wadi Rum, einem der sechs Naturschutzgebiete des Landes. Wind und Wetter haben den Sandstein zu bizarren Gebilden geformt. Das Gebiet ist auch aus „Lawrence von Arabien-Land“ bekannt, denn hier kämpfte er mit seinen Beduinen. Mit Geländewagen erkunden Sie während einer Tour das Wadi Rum. Dabei sehen Sie spektakuläre Landschaften. Um Ihnen einen Einblick in das Leben der Beduinen zu ermöglichen, lassen wir Sie einmal zur Teezeit in ein Beduinen-Zelt schauen. Am Nachmittag erreichen Sie Aqaba am Roten Meer und werden zu Ihrem 5*-Hotel gebracht. Hier haben Sie ein wenig Freizeit, um ein erstes Bad im Meer oder im Pools zu nehmen. Bei einem gemeinsamen Abendessen lassen Sie diesen Tag entspannt ausklingen.

8. Tag: Aqaba (Rotes Meer)

Genießen Sie heute nur die Vorzüge Ihres Hotels. Sie haben die Möglichkeit Aqaba auf eigene Faust mit einem vom Hotel kostenlos zur Verfügung gestellten Shuttle-Bus zu besuchen, oder am fakultativen Ausflug teilzunehmen, bei welchem Sie die Stadt während einer Rundfahrt kennenlernen können. Sehen Sie zum Beispiel die Zentralmoschee (Sharif Hussein Bin Ali Moschee), oder den Fahnenmast auf dem Platz der Großen Arabischen Revolution. Mit etwa 130 Metern Höhe gehört er zu den höchsten Fahnenmasten der Welt. Historisch interessierte Besucher zieht es zum Aqaba Castel, einem Mamelucken-Fort aus dem 16. Jahrhundert.

Zum Mittagessen werden Sie ins Beit Al Ward - Haus eingeladen, welches eine Frauenkooperative berherbergt und die Geschichte der Stadt repräsentiert. Lassen Sie sich jordanische Köstlichkeiten schmecken!

Beim Bummel über die Märkte und Souks können Lebensmittel, aber auch Kunsthandwerk und andere Souvenirs erstanden werden. Zum Stöbern laden darüber hinaus die Aqaba City Center Shopping Mall und die Aqaba Gateway Mall ein.

Sehr beliebt ist es, abends die Strandpromenade entlang zu schlendern und das Angebot an Naschereien wahrzunehmen.

Das Abendessen und die Übernachtung erfolgen in Aqaba.

9. Tag: Wadi Araba - Totes Meer

Entlang der Grenze zu Israel fahren Sie durch das Wadi Araba und erreichen schließlich das Tote Meer. Während einer Pause haben Sie hier die Möglichkeit, zu einem ganz besonderen Badeerlebnis. Auf Grund des hohen Salzgehaltes kann man sich ganz ohne Schwimmbewegungen auf dem Rücken treiben lassen. Anschließend reisen Sie in Richtung Amman. Dort angekommen, endet Ihre Rundreise mit einem gemeinsamen Abendessen.

10. Tag: Abreise

Am Morgen werden Sie zum Flughafen in Amman gebracht und fliegen zurück nach Deutschland (Umsteigeverbindung).

Eine wunderbare Reise mit vielen Erinnerungen geht zu Ende.

Leistungen

Beförderung

- › Haustürtransfer in ausgewählten Regionen (sofern auf Ihrer Reise vorhanden)
- › Flug mit renommierter Fluggesellschaft nach Amman (Umsteigeverbindung) und zurück in der Economy Class
- › Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- › Fahrt im Reisebus während der Rundreise

Hotels & Verpflegung

- › 5 Übernachtungen im 4*-Hotel in Amman
- › 4 Übernachtungen im 4*-Hotel in Amman (Termin: 10.10.25)
- › 2 Übernachtungen im 4*-Hotel in Petra

- › 2 Übernachtungen im 4*-Hotel in Aqaba
- › 9x Frühstück
- › 8x Frühstück (Termin: 10.10.25)
- › 1 Mittagessen in Um Quais Rest House
- › 9x Abendessen im Hotel

Ausflüge & Besichtigungen

Alle in deutscher Sprache, soweit nicht anders angegeben

- › Stadtbesichtigung: Amman, Madaba
- › Aufenthalte: Azraq Naturreservat mit Druse-Gemeinschaft, Um Quais, Berg Nebo, Wadi Rum und Wadi Araba, Aqaba, Karak
- › Freizeit am Roten und Toten Meer
- › Besuch eines Beduinen-Zeltes mit Teezeit
- › Geländewagentour in Wadi Rum
- › Eintritte/Besichtigungen: Petra, Klein Petra, Pella, Wüstenschlösser

Zusätzlich inklusive

- › Aktuelle Steuern & Sicherheitsgebühren
- › Kleine Weinverkostung in Amman
- › Visum für Einreise
- › 1 Reisetaschenbuch pro Buchung
- › Örtliche Reiseleitung: 1.-10. Tag
- › **sz-Reisebegleitung**

Wichtige Hinweise

Geländewagentour Wadi Rum:

Die Jeepfahrt in die Wüste ist nicht geeignet für Herzpatienten und Menschen mit Hals- und/oder Rückenproblemen.

Hinweis zu den Ausflügen:

Alle Ausflüge und Führungen finden in deutscher Sprache statt, soweit nichts anderes angegeben ist. Bitte beachten Sie, dass sich die angegebene Reihenfolge der Ausflüge ändern kann.

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige (Reisedokumente / Visum / Impfung):

Deutsche Staatsangehörige benötigen für diese Reise gültige Ausweisdokumente. Die Reise kann sonst nicht angetreten werden!

Je nach Reiseland kann es sein, dass ein Visum erforderlich ist. In einigen Ländern sind ggf. auch Impfvorschriften zu beachten. **Ausführliche Einreisebestimmungen finden Sie online bei der jeweiligen Reise unter der Rubrik „Länder“.** Außerdem erhalten Sie diese Infos auch in Ihren zugesandten Reise-Vertragsunterlagen.

Wir empfehlen Ihnen dringend, sich schon vor der Buchung einer Reise über Ihre Einreisebestimmungen zu informieren. Bitte erkundigen Sie sich dabei auch über mögliche Bearbeitungszeiten für ggf. benötigte Visa, um eine rechtzeitige Bearbeitung vor Abreise zu gewährleisten sowie über notwendige Impfungen.

Bitte beachten Sie, dass seit dem 26. Juni 2012 jedes Kind, welches ins Ausland reist, unabhängig vom Alter ein eigenes Reisedokument benötigt. Eintragungen im Reisepass der Eltern werden nicht mehr anerkannt. Bitte beantragen Sie das notwendige Reisedokument bei den zuständigen Behörden.

Einreisebestimmungen für nicht-deutsche Staatsangehörige (Reisedokumente / Visum / Impfung):

Falls Personen ohne deutsche bzw. mit nicht ausschließlich deutscher Staatsbürgerschaft mitreisen, beachten Sie bitte, dass in diesem Fall andere bzw. **gesonderte Einreisebestimmungen** für Ihr gewähltes Reiseland gelten können. Hierüber geben die jeweiligen Auslandsvertretungen bzw. zuständigen Konsulate entsprechend Auskunft. **Wir empfehlen Ihnen dringend, sich schon vor der Buchung einer Reise über Ihre Einreisebestimmungen zu informieren.** Bitte erkundigen Sie sich dabei auch über mögliche Bearbeitungszeiten für ggf. benötigte Visa, um eine rechtzeitige Bearbeitung vor Abreise zu gewährleisten.

Sollten Sie in diesem Zusammenhang Fragen haben, helfen wir Ihnen gerne weiter. Bitte kontaktieren Sie uns unter unserer kostenfreien Service-Hotline 0800 250 00 00 (Mo-Fr 9-19 Uhr).

Absagefrist durch den Reiseveranstalter sz-Reisen & Service GmbH:

Falls die Mindestteilnehmerzahl für Ihren Reisetrip nicht erreicht werden sollte, behält sich sz-Reisen vor, bis spätestens 4 Wochen vor Reiseantritt (bei Tagesfahrten bis zu 2 Wochen) die Reise abzusagen bzw. vom Reisevertrag zurückzutreten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen SZ-Reisen & Service GmbH](#) unter §7.

sz-Reisen und **momento by sz-Reisen** sind Marken der sz-Reisen & Service GmbH

Hinweis zum Reisepass

Bitte stellen Sie in jedem Fall sicher, dass Sie spätestens **10 Wochen** vor Antritt der Reise über einen gültigen Reisepass verfügen, von dem Sie uns eine Passkopie zukommen lassen können.

Hinweis für Menschen mit eingeschränkter Mobilität:

Unsere Reisen sind nicht geeignet für Gäste mit eingeschränkter Mobilität. sz-Reisen sind meistens Reisen in Bewegung: Um alle Besichtigungen, Rundgänge und Ausflüge in vollem Umfang miterleben zu können, sollten Sie „gut zu Fuß“ sein. Auch so manch ein Hotel ist noch nicht auf Rollatoren oder weitergehende Mobilitätsbeschränkungen eingestellt. Daher sind unsere Reisen für schwer gehbehinderte Gäste sowie für Gäste im Rollstuhl oder mit starker Sehbehinderung nicht geeignet (auch Gehörlosigkeit oder allg. Reisebehinderung).

Im Zweifel können wir vorab für Sie prüfen, ob eine Teilnahme möglich ist. Bitte fragen Sie uns vor der Buchung, ob diese Reise für Sie geeignet ist. Wir beraten Sie gern unter unserer kostenlosen Service-Hotline 0800 250 00 00 (Mo-Fr 9-19 Uhr).

Zahlung & Reiserücktritt bei SZ-Reisen:

Ausführliche Informationen zu Zahlung und zum Reiserücktritt finden Sie in den [Allgemeinen Geschäftsbedingungen SZ-Reisen & Service GmbH](#) unter § 2. + 5. + 7. + 8.

Hinweis Luftverkehrssteuer:

Die Bundesregierung hat zum 01.05.20 unerwartet eine Erhöhung der Luftverkehrssteuer beschlossen. Diese Erhöhung erfolgte sehr kurzfristig und war für uns als Reiseveranstalter bei der Planung Ihrer Reise nicht vorhersehbar. Dadurch erheben wir seit dem 10.05.2024 bei allen Neubuchungen von Flugreisen mit Abreise 2024 zusätzlich einen Betrag von:
3,- EUR p.P. / Reise innerhalb Europas,
15,- EUR p.P. / Reise außerhalb Europas.

Hinweis bei Hotelaufenthalt:

Bei der Hotelkategorie handelt es sich um eine Veranstalterbewertung, die auch von der örtlichen Kategorie abweichen kann. Je nach Reiseland kann es landestypische Unterschiede bei Hotelbewertungen geben.

Stand: 17/05/2025

Als Reiseveranstalter sind wir uns der besonderen Verantwortung gegenüber der Umwelt und den Menschen sehr bewusst. Deshalb ist nachhaltiges Leben und Gutes für unsere Mitmenschen tun für sz-Reisen nicht nur ein Trend, sondern ein langfristiges Bestreben mit ständiger Weiterentwicklung. So sind wir schon seit vielen Jahren bestrebt, mit Hilfe verschiedenster Aktionen, Unterstützungen und angepassten Arbeits- sowie Produktionsabläufen unseren ökologischen Fußabdruck so gering wie möglich zu halten und nebenbei der Gesellschaft etwas Gutes zurückzugeben.

Wir möchten positiv auf Gesellschaft und Umwelt wirken und uns auf unsere soziale Unternehmensverantwortung konzentrieren. Ab jetzt können auch Sie mitwirken! Werden Sie mit Ihrer Buchung zum aktiven Klima- und Zukunftsunterstützer dank unserer Aktion: **WeltbewuSZt - freiwilliger Klima & Zukunftsbeitrag**. Mit all den daraus resultierenden Einnahmen werden die gemeinnützige Hilfsorganisation arche noVa e.V. und die Stiftung Wald für Sachsen unterstützt. Alle Infos dazu finden Sie unter: www.sz-reisen.de/klimabeitrag-zukunftsbeitrag/